

Bodhi College: Die Botschaft des frühen Buddhismus für eine säkulare Gegenwart

Unser College ist ein europäisches Zentrum für meditatives Lernen, dessen Inspiration auf den Dharma der frühesten Schicht buddhistischer Textüberlieferung zurückgeht. Bis auf weiteres ‚hauslos‘, agiert Bodhi College als virtuelles Dach für eine Reihe von Studien- und Praxisaktivitäten, welche an verschiedenen Orten Europas von Haupt- und GastlehrerInnen abgehalten werden. Das College hat seinen rechtlichen Sitz in England, von wo aus auch ein kleines, mehrsprachiges Team die Veranstaltungen administrativ betreut.

Eine Vision

Eine wachsende Anzahl von Menschen aus allen Gesellschaftsschichten hat im Laufe der letzten Jahre begonnen, sich für buddhistische Ideen, Werte und praktische Übungen zu interessieren. Mit der Akzeptanz des Konzeptes Achtsamkeit und dem Enthusiasmus für seine Schulung und praktische Anwendung im Gesundheitswesen, im Bildungsbereich, in der Geschäftswelt und in weiteren Gebieten öffentlichen Lebens hält auch buddhistische Meditation in beispielloser Weise Einzug in die moderne Gegenwartskultur.

Ein Bildungsweg

Bodhi College bietet Meditierenden und Dharma-Praktizierenden der Gegenwart eine ethisch-philosophische Schulung und inspiriert sich dabei an den frühesten Darlegungen des Buddha, bevor diese sich als kodifizierte Lehrmeinung der einzelnen Traditionen verfestigt haben.

Das College ist nicht konfessionsgebunden und keiner buddhistischen Orthodoxie, spezifischen Schule oder Übertragungslinie angeschlossen. Das Institut bemüht sich um Studium, Anwendung und Vermittlung von moderner und kritischer Forschung, doch sind seine Ziele nicht akademisch. Als Initianten von Bodhi College versuchen wir Interessierten eine kontemplative Schulung anzubieten, die inspirieren soll, sich Werte, Praxis, Nutzen und Vision des Dharma im Kontext einer säkularen Gegenwartskultur zu erschließen.

Eine Einladung

Bodhi College lädt Buddhisten und Nicht-Buddhisten gleichermaßen ein, steht Menschen jeglicher und auch keiner Konfession offen, spricht jene, die Achtsamkeit ihres therapeutischen Wertes wegen schätzen genauso an wie andere, für welche Meditation Teil ihrer religiösen Praxis ist.